

Netzwerkpartner



Diakonie Wuppertal Migrationsdienste

Koordination: Achim Pohlmann, Bettina Heiderhoff

Telefon 02 02 / 49 69 70

apohlmann@diakonie-wuppertal.de

bheiderhoff@diakonie-wuppertal.de

Jobcoaching: Tugba Alpay

Telefon 02 02 / 49 69 70

talpay@diakonie-wuppertal.de



Stadt Wuppertal

Ressort Zuwanderung und Integration

Kontakt: Gada Hamady

Telefon 02 02 / 5 63 43 93

gada.hamady@stadt.wuppertal.de



GESA gGmbH

Kontakt: Danijela Mitic

Telefon 02 02 / 2 81 10 - 191

Danijela.Mitic@gesaonline.de

SOZIALDIENST KATHOLISCHER FRAUEN E.V. WUPPERTAL



Sozialdienst Katholischer Frauen e.V.

Kontakt: Georgina Kaempffe

Telefon 02 02 / 93 12 641

georgina.kaempffe@skf-wuppertal.de



JOBCENTER
WUPPERTAL

Jobcenter Wuppertal

Kontakt: Susanne Mekelburg

Telefon 02 02 / 7 47 63 - 514

Susanne.Mekelburg@jobcenter.wuppertal.de



Stadt Solingen

Ausländer- und Integrationsbüro

Kontakt: Olga Suter

Telefon 02 12 / 2 90 22 02

o.suter@solingen.de



Caritasverband
Wuppertal/Solingen e.V.

Caritasverband Wuppertal/Solingen e.V.

Fachdienst für Integration und Migration

Kontakt: Martin Dittrich, Uwe Bemann

Telefon 02 12 / 23 13 49 - 14 oder - 15

martin.dittrich@caritas-wsg.de

uwe.bemann@caritas-wsg.de



STADT REMSCHEID

Stadt Remscheid – Fachdienst Zuwanderung
und Versicherungswesen

Kontakt: Claudia Schwarzweller, Bernhard Diehl

Telefon 0 21 91 / 16 - 3989

Bernhard.Diehl@remscheid.de

C.Schwarzweller@remscheid.de



Caritasverband
Remscheid e.V.

Caritasverband Remscheid e.V.

Fachdienst für Integration und Migration

Kontakt: Elena Lissy, Agnes Skowronek

Tel. 0 21 91 / 4 60 97 54

e.lissy@caritasverbandremscheid.de

skowronek@caritasverbandremscheid.de

Netzwerk Partizipation Bergisches Städtedreieck

Koordination

Achim Pohlmann

Bettina Heiderhoff

Diakonie Wuppertal
Migrationsdienste

Ludwigstraße 22

42105 Wuppertal

Telefon 02 02 / 49 69 70

Telefax 02 02 / 45 31 44

www.partizipationplus.de

Das Projekt „Partizipation Bergisches Städtedreieck“ wird im Rahmen der „ESF-Integrationsrichtlinie Bund“ durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und den Europäischen Sozialfonds gefördert.



Zusammen.
Zukunft.
Gestalten.

partizipation
BERGISCHES
STÄTTEDREIECK



partizipation
BERGISCHES
STÄTTEDREIECK

Wege in Arbeit

Platzhaltertext

How to find a Job!

**Beschäftigung für Flüchtlinge
und Asylbewerber / innen**

*Ersatztext für
andere Sprache*

*Comment trouver
du Travail*

LAAWOL GOLEDEN

Stellvertretertext

▶ Partizipation Bergisches Städtedreieck

Ziele

- ▶ Integration von Flüchtlingen und Asylbewerber / innen und in den Arbeitsmarkt
- ▶ Qualifizierung von Multiplikator / innen in Betrieben, öffentlichen Verwaltungen, Jobcentern, Arbeits-agenturen

Unser Netzwerk

- ▶ Ist tätig in Wuppertal – Solingen – Remscheid.
- ▶ Wird gefördert im Rahmen der „ESF-Integrationsrichtlinie Bund“, durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales (BMAS) und den Europäischen Sozialfonds (ESF).
- ▶ Baut auf Erfahrungen und Erfolgen der Vorgängerprojekte Partizipation (2008-2010) und Partizipation Plus (2010-2015) auf.

▶ Individuelle und umfassende Förderung

- ▶ Beratung
- ▶ aktivierendes Förderplanmanagement
- ▶ zielgerichtetes Jobcoaching
- ▶ passgenaue Qualifizierung
- ▶ Vermittlung in Arbeit und Ausbildung
- ▶ Qualifizierung von Multiplikator / innen zur Erhöhung der Integrationschancen auf dem Arbeitsmarkt

▶ Kompetenter Service für Arbeitgeber

Wir beraten Sie zu den Themen:

- ▶ Arbeits- und Aufenthaltsgenehmigung
- ▶ Förderangebote für Auszubildende und Arbeitnehmer / innen
- ▶ Förderung für Arbeitgeber
- ▶ interkulturelle Fragestellungen

Auch nach der Arbeitsaufnahme sind wir bei Bedarf für Sie da. Nehmen Sie einfach Kontakt zu uns auf!

▶ Gemeinsam erfolgreich

Partizipation Bergisches Städtedreieck steht für Knowhow in der Arbeit mit Asylbewerber / innen und Flüchtlingen in Wuppertal, Solingen und Remscheid.

Im Netzwerk arbeiten die städtischen Integrationsbehörden, Ausländer- und Integrationsbüros, das Jobcenter Wuppertal AÖR und freie Träger Hand in Hand, um die arbeitsmarktliche und gesellschaftliche Integration der Zielgruppe zu unterstützen.

Wir verfügen über Kompetenzen in den Bereichen Aufenthalts-, Arbeits- und Sozialrecht, pädagogische und interkulturelle Methoden sowie über umfassende Kenntnisse der Beratungs-, Qualifizierungs- und Förderangebote.